

	<p>Objekt: La Vénus Antique à sa Toilette</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Oberrheinsammlung HMP Speyer, Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: HM_0_03898</p>
--	---

## Beschreibung

Die wechselnden Herrschaftsverhältnisse im Frankreich des 19. Jahrhunderts und die häufigen Einschränkungen der Meinungs- und Pressefreiheit führten dazu, dass sich viele Herausgeber von Karikaturen eher auf unverfängliche Sozialsatiren fokussierten. Bei Paul-André Basset erschienen etwa zahlreiche Blätter aus dem häuslichen Umfeld oder aus dem Bereich der Mode. Die vorliegende Karikatur zeigt eine alte Frau beim Ankleiden. Die Betitelung als "Vénus Antique" ist dabei einerseits eine Verballhornung der Göttin der Liebe und Schönheit aus der römischen Antike und andererseits eine ironische Bezeichnung für eine alternde Frau, die offenbar in einem Jugend- und Schönheitswahn gefangen ist. Drei Bedienstete sind damit beschäftigt, die alte Dame so herzurichten, dass die Zeichen des Alters verdeckt werden. Eine Perücke mit braunen Locken soll die grauen Haare verstecken, Brust- und Gesäßattrappen, die auf den Stühlen bereit liegen, sollen einen jungen, wohlgeformten Körper vortäuschen. [Johanna Kätzel]

## Grunddaten

Material/Technik: Radierung, koloriert  
Maße: 268 x 320 mm

## Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1815
	wer	Paul André Basset (1785-1819)
	wo	Paris
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Noël-Dieudonné Finart (1797-1852)

## Schlagworte

- Altern
- Frau
- Jugendwahn
- Karikatur
- Mode
- Perücke
- Satire
- Schönheitswahn
- Venus

## Literatur

- Rasche, Adelheid u. Wolter, Gundula (Hrsg.) (2003): Ridikul! Mode in der Karikatur 1600 bis 1900. Berlin u. Köln